

Abenteuer auf den Spuren der Bären

Schon mal durch Rumänien geritten? Lohnt sich! Denise Neufeld hat die Abenteuerlust gepackt – und mit einem unvergesslichem Wanderritt belohnt.

Groß und rund erscheint der gelbe Mond am Horizont. Das weiße Mondlicht erstrahlt über die Erde und nur schwache Umrandungen und Schatten vermitteln ein vages Bild der Umgebung, in der ich mich befinde. Steine schlagen von unten an den Geländewagen, während er sich die Serpentinauf unwegsamen Wegen hochkämpft. Nach drei Stunden Fahrt vom Flughafen in Cluj bin ich nun fast am Ziel, dem Ausgangspunkt für meinen Abenteuerritt durch Rumänien!

Die holperige Fahrt endet, soweit ich das in der Finsternis erkennen kann, ganz oben auf dem Rücken der Bergkette. Hier werde ich von Gastgeber Csaba und seinen neugierigen Hunden empfangen. Csabas Partnerin Kinga habe ich schon auf der Fahrt kennengelernt,

sie hat mich unten im Tal mit dem Geländewagen abgeholt. Die abenteuerliche Anfahrt hat es bereits angedeutet – auch wenn ich mich nur wenige Kilometer entfernt von der Stadt Gheorgheni befinde, bin ich in einer ganz anderen Welt. Hier gibt es keinen Strom und auch das Handy zeigt null Balken Empfang an.

Am nächsten Morgen lerne ich dann auch meine Mitreiter kennen: eine recht buntgemischte Truppe. Alle machen einen sympathischen Eindruck und sind mit der nötigen Abenteuerlust ausgestattet, die man für diese Reise benötigt.

Gegen Mittag brechen wir dann auf. Unser erster Reittag führt uns weg vom Hof durch die umliegenden Wälder, die

immer mal wieder von Lichtungen und Ebenen unterbrochen werden. Einen ersten kurzen Halt machen wir an einer kleinen Quelle. Weiter geht es bergauf und bergab bei strahlendem Sonnenschein. Unterwegs machen wir auf einer Anhöhe eine kleine Mittagsrast. Die Brote hierfür haben wir uns morgens beim Frühstück geschmiert. Am frühen Abend erreichen wir dann am Rande des Waldes eine freie Bergkuppe mit traumhaftem Blick auf das weite Tal und die Berge des Harghitagebirges am Horizont. Hier richten wir unser Zeltlager auf. Über dem Lagerfeuer zaubert uns Csaba ein köstliches Kesselgericht, das sogar aus zwei Gängen besteht. Auch für die Vegetarier in der Gruppe gibt es eine leckere Alternative. Nach einigen geselligen Lagerfeuer Geschichten verschwinden wir alle nach und nach

in unseren Zelten. „Kaffee ist fertig!“ ertönt es am Morgen über die Wiese. Nach und nach sind die Reißverschlüsse der Zelte zu hören. Blauer Himmel und Sonnenschein machen das Aufstehen leichter und der Hunger treibt sowieso alle nach draußen. Das Feuer brennt noch vom Abend. Nachts wurde immer wieder Holz nachgelegt, weil in dieser Gegend Bären leben. Zum Glück hat sich keiner von ihnen im Lager blicken lassen. Während wir unser Rührei mit frischen Pfifferlingen und hausgemachtem Ricotta genießen, trudeln auch langsam die Pferde ein, die die Nacht immer frei laufend verbringen.

In den nächsten Tagen reiten wir durch herrliche Bergwälder und über tolle, weite Ebenen mit herrlichen Graswegen die einige Trabs und auch Galopp ermöglichen. Wir sehen immer wieder Schäfer mit ihren Schaf- oder Kuhherden, Bauern bei der Heuernte oder Holzkohleproduktion oder Pilzesammler, die im Wald ein wahres Eldorado an Steinpilzen, Pfifferlingen und anderen Sorten vorfinden. Des Öfteren werden wir auch neugierig von halbwild lebenden Pferdeherden beäugt, die wir antreffen. Eine wunderbare Gegend für eine Reittour!

» Infos zur Reittour

„Auf den Spuren der Bären“ unter:
www.reiterreisen.com/bae008.htm

*Text und Fotos von Denise Neufeld
 Pegasus Internationale Reiterreisen*

Die ganze Welt
zu Pferd!



Katalog
2019
gratis
bestellen:



Unser Tipp

Rumänien

Auf den Spuren der Bären
8 Tage, VP, 6 Reittage

ab 790,- EUR p.P.



PEGASUS

Internationale Reiterreisen

www.reiterreisen.com

Tel. 0800 505 18 01

(gebührenfrei)



Reitschule Gut Ising

REITSPORTZENTRUM IM CHIEMGAU

GUT ISING
CHIEMSEE

EINZIGARTIG · CHARMANT · VITAL



Die Reitschule im Überblick:

- 2 Reithallen, 2 Sandplätze
- Gast-Pferdeboxen, Koppeln
- Sand-Galoppierbahn (1,6 km lang)
- Country-Cross-Strecke (7 km lang)
- Lehrgänge in Dressur und Springen mit international renommierten Trainern
- Trainingsspringen

Das Angebot der Reitschule (Springen, Dressur, Gelände, Vielseitigkeit) fördert Freizeitreiter und Turnierreiter jeden Niveaus und jeder Altersklasse gleichermaßen.

Versierte Reitlehrer schulen auf gut ausgebildeten Schulpferden und Ponys oder auf Ihrem eigenen Pferd. Der Unterricht erfolgt nach Wunsch in Einzel- oder Gruppenstunden.

Reitschule Gut Ising | Kirchberg 3 | 83339 Chieming | www.gut-ising.de | reitsport@gut-ising.de | Tel.: +49 8667-3773